

Diese Kunst wird in den Stadtteil-Galerien gezeigt

**Am Freitag eröffnet an der Hohe Straße eine Galerie für Architektur.
Auch andere Kunsträume laden mit interessanten Programmen zu sich
ein.**

VON HOLGER LODAHL

DÜSSELDORF | Ausstellungen mit Malerei, Fotografie und Architektur stehen auf dem Programmen der Galerien. Hier einige Tipps für Kunstfreunde.

Eller Die Britin Diana Rattray zeigt ihre Arbeiten zurzeit in der Fiftyfifty-Galerie an der Jägerstraße 15. Die Künstlerin hat Schwarz-Weiß-Fotografien aus englischen und deutschen Fotoalben von Beginn der zweiten Hälfte des vergangenen Jahrhunderts bis in die Gegenwart bearbeitet. „A Perfect Day And Other Misunderstandings“ heißt die Ausstellung, die noch bis zum 24. September zu sehen ist. Diana Rattray wurde in England geboren. Sie studierte an der Kunstakademie Düsseldorf.

Gerresheim Stefan Rutishauser malt mit Acryl, Pigment und Asche auf Kartonplatten. In der Präsentation „Die Italienreise“ hat der Schweizer seine Werke für die Galerie Art Room, Am Poth 4, kombiniert. Die Schau ist dienstags von 18 von 20 Uhr, donnerstags von 16 bis 18 Uhr und samstags von 11 bis 13 Uhr geöffnet.

Flingern Anica Hauswald, Ewa Jaczynska und Hiroki Tanaka haben alle bei Professor Herbert Brandl an der Kunstakademie Düsseldorf studiert und sie beschäftigen sich jeweils mit abstrakter Malerei. In der Galerie Plan.d an der Dorotheenstraße 59 zeigen die drei Künstler, wie unterschiedlich ihre Werke trotz ihrer gemeinsamen Ausbildung sind. „Possibilities of the abstract“ ist bis 19. September zu sehen. Öffnungszeiten: samstags und sonntags, 15 bis 18 Uhr.

Pempelfort Hanne Horn aus Bilk und Hartmut Ahlers aus Unterbilk sind ab Freitag zu Gast in der Sittard-Galerie an der Sittarder Straße 5. Die zwei Fotokunstschaffende wollen zeigen, wie unterschiedlich sie das Medium Fotografie einsetzen, um Geschichten zu erzählen. Zur Vernissage der Doppelausstellung „Der Schauende – Die Provokateurin“ am Freitag, 19 Uhr, sind alle Interessierten willkommen. Anschließend ist die Schau noch bis zum 26. September, jeweils samstags und sonntags von 15 bis 18 Uhr geöffnet.

Carlstadt Am Freitag feiert die Galerie Nidus Kosmos ihre Premiere in Düsseldorf. In den Räumen an der Hohe Straße 45 wird es Ausstellungen und Veranstaltungen geben, besonders zu den Themen Architektur und Baukultur. Die Eröffnungspräsentation „Sehnsucht Stadt“ befasst sich mit Stadthäusern der Nachkriegsmoderne in Düsseldorf. Gezeigt werden Fotografien von Marie Kreibich sowie Zeichnungen und Modelle. Die Kuratorin ist Alexandra Apfelbaum. Der Vernissage der Schau findet Freitag von 18 bis 22 Uhr statt.